VANDERBILT



VR4xS-MF



VR1xS-MF

VR10S-MF VR11S-MF VR40S-MF VR41S-MF

Installation und Montage

Version 9.0

Vanderbilt International (IRL) Ltd.

Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten. / Lieferung der Ware ja nach Verfügbarkeit.

© 2017 Copyright by Vanderbilt International (IRL) Ltd.

Wir behalten uns alle Rechte an diesem Dokument und an dem in ihm dargestellten Gegenstand vor. Der Empfänger erkennt diese Rechte an und wird dieses Dokument nicht ohne unsere vorgängige schriftliche Ermächtigung ganz oder teilweise Dritten zugänglich machen oder außerhalb des Zweckes verwenden, zu dem es ihm übergeben worden ist.

Dokument Nr.: A-100225-9

Inhalt

Inhalt **3**
1 Einführung **4**
2 Technische Daten **5**
3 Sicherheitsvorschriften **6**
3.1 Normen und Richtlinien 6
3.2 FCC statement (English) 6
4 Leserkomponenten **7**
5 Montage und Anschluss **9**
5.1 Aufputzmontierter Leser 10
5.2 Aufputzmontierter Leser mit externer Kabelzuführung 11
5.3 Unterputzmontierter Leser 13
5.4 Unterputzmontierter Leser mit Adapterplatte 14
5.5 Anschließen der Kabel 15
5.6 Demontieren des Lesers 17
6 Standardeinstellungen **18**
7 Anschließen des Ausweislesers an SiPass integrated **19**
7.1 Einrichten der Ausweisleseradresse 19
8 Entsorgung **21**

1 Einführung

VR10S-MF, VR11S-MF, VR40S-MF und VR41S-MF bilden eine Reihe von Ausweislesern, die speziell für moderne Sicherheitssystem entwickelt wurden. Die Verschlüsselung*) erfolgt mit einem Protokoll, das ein hohes Maß an Sicherheit gewährleistet, vorausgesetzt, dass sich Kartenleser und System im Sicherheitsmodus befinden. Wenn der Sicherheitsmodus aktiviert ist, kann die Kommunikation weder vom Leser noch vom System, an dem beide angeschlossen sind, abgefangen werden. Sie bestehen aus robusten Materialien und widerstehen den meisten Witterungsbedingungen. Die Leser lassen sich leicht montieren und anschließen. Sie können auf ebenen Oberflächen oder teilweise in einem Unterputzgehäuse montiert werden. Zum Reinigen können weitgehend handelsübliche Reinigungsmittel verwendet werden. Alle Ausweisleser haben einen Lightframe (mehrfarbigen LED-Leuchtring). Die Modelle VR40S-MF und VR41S-MF verfügen außerdem über eine Tastatur und ein kontrastreiches Display.

**) Gilt nur für SiPass integrated MP2.65 – oder neuer*

2 Technische Daten

	VR10S-MF Mifare-Ausweisleser Standard **VR11S-MF** Mifare-Ausweisleser Standard, inkl. UK-Adapterplatte und Verlängerungskabel	**VR40S-MF** Mifare-Ausweisleser Standard mit Tastatur und Display **VR41S-MF** Mifare-Ausweisleser Standard mit Tastatur und Display, inkl. UK-Adapterplatte und Verlängerungskabel
Protokoll	OSDP	OSDP
Schnittstelle zum Controller	RS485	RS485
Betriebsspannung	8,5 - 30,0 VDC	8,5 - 30,0 VDC
Leistungsaufnahme	DC 12V 43mA Spitze 168mA DC 24 V 26mA Spitze 100mA	DC 12V 60mA Spitze 220mA DC 24 V 40 mA Spitze 125 mA
Sabotageschutz	Ja	Ja
Kartentechnologie	Mifare	Mifare
Kartenkompatibilität	Mifare Classic Mifare Plus Mifare DESfire EV1	Mifare Classic Mifare Plus Mifare DESfire EV1
Leseabstand	bis zu 6 cm	bis zu 6 cm
Anzeigen	3 x LED (rot/gelb/grün) 1 x Summer Mehrfarbiger Lightframe	3 x LED (rot/gelb/grün) 1 x Summer Mehrfarbiger Lightframe
Bedienelement	Nein	Ja
Anzeige	Nein	Ja, grafisch monochrom OLED
Betriebstemperatur	- 40°C bis + 55°C*	- 40°C bis + 55°C*
IP-Schutzklasse	IP55**	IP55**
IK-Klasse	08	08
Gehäuse	Metallrahmen aus Zinkguss mit einem Einsatz aus Polocarbonat	Metallrahmen aus Zinkguss mit einem Einsatz aus Polocarbonat
Farbe	Schwarz, mattchrom	Schwarz, mattchrom
Abmessungen (B x H x T)	Aufputzmontage: 85 x 114 x 22 Unterputzmontage: 85 x 114 x 14	Aufputzmontage: 85 x 114 x 22 Unterputzmontage: 85 x 114 x 14
Zulassungen	CE gemäß R&TT und EMV-Richtlinie	CE gemäß R&TT und EMV-Richtlinie

* Nur zutreffend bei aufputzmontierten Lesern. Unterputzmontierte Leser sind von -10°C bis +55°C spezifiziert.

** Nur zutreffend bei aufputzmontierten Lesern. Unterputzmontierte Leser sind gemäß IP3X spezifiziert.

3 Sicherheitsvorschriften

Allgemeines

- Befolgen Sie alle auf dem Gerät angebrachten Warnungen und Anweisungen.
- Bewahren Sie dieses Dokument zu Informationszwecken auf.
- Beachten Sie bitte alle zusätzlich geltenden länderspezifischen Gesetze, Sicherheitsnormen oder -vorschriften zu Installation, Betrieb und Entsorgung des Produkts.

Haftungsausschluss

- Nehmen Sie keine Veränderungen oder Modifikationen am Gerät vor.
- Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller zugelassene Ersatz- und Zubehörteile.

3.1 Normen und Richtlinien

EU-Richtlinien

Vanderbilt erklärt hiermit, dass dieses Produkt den wesentlichen Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der EU-Richtlinie 2004/108/EC bezüglich Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) entspricht.

Die EU-Konformitätserklärung erhalten Sie von Ihrem Vanderbilt-Vertriebsbüro oder:

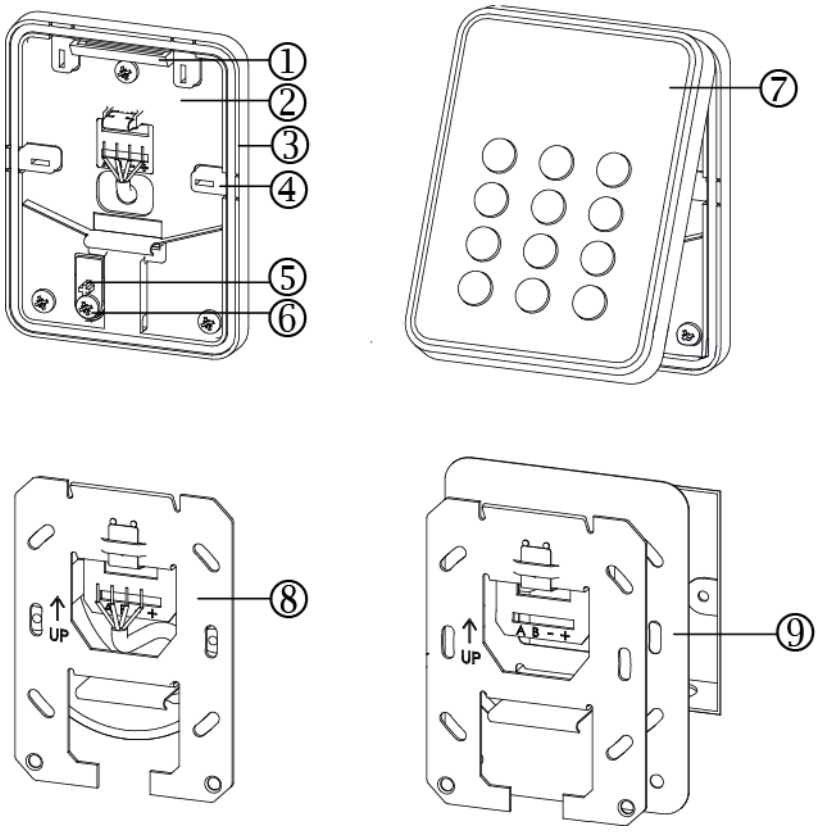
Vanderbilt International (IRL) Ltd.
Clonshaugh Business and Technology Park
Clonshaugh
Dublin 17
Irland

.

3.2 FCC statement (English)

This device complies with part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

4 Leserkomponenten



1. Rastnase

2. Grundplatte

3. Dichtung

4. Kabelzuführungen x 4

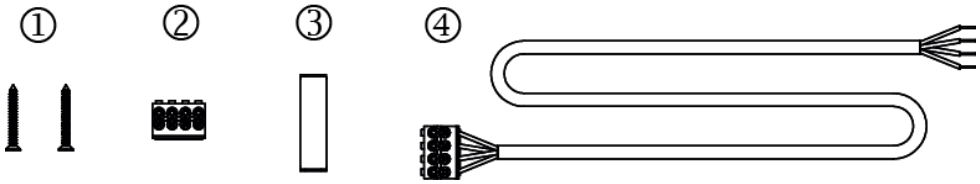
5 Abrisskontakt

6. Schraube für Demontageschutz

7. Kartenleser

8. Montageblech

9. Adapterplatte (VR11S-MF, VR41S-MF)



1. Schrauben für Montageblech (zur Verminderung der Gehäuserotation, nicht zur Montage geeignet)
2. Anschlussklemme
3. Öffnungswerkzeug – Beachten Sie bitte, dass dies eine symbolische Darstellung des Öffnungswerkzeugs ist.
4. Verlängerungskabel (VR11S-MF, VR41S-MF)

5 Montage und Anschluss

Für den Leser gibt es zwei Montagealternativen: Aufputzmontage und Unterputzmontage. Bei diesen gibt es jeweils zwei verschiedene Varianten, je nachdem, welche Kabelzuführung oder welche Art von Montagegehäuse gewählt wird. Der Leser wird mit allen erforderlichen Komponenten für beide Montagealternativen geliefert. Beachten Sie bitte, dass je nach Montagealternative nur einige der verschiedenen Komponenten benötigt werden. Stellen Sie vor der Montage des Lesers daher bitte zunächst fest, welche Teile für die gewählte Montageweise benötigt werden.

Informieren Sie sich bitte auf der entsprechenden Seite:

- "Aufputzmontierter Leser" Auf der nächsten Seite - Der Leser wird an der zuvor an einer Wand befestigten Grundplatte montiert.
- "Aufputzmontierter Leser mit externer Kabelzuführung" auf Seite 11 - Der Leser wird an der Grundplatte montiert und die Kabel werden über eine der Aussparungen zugeführt.
- "Unterputzmontierter Leser" auf Seite 13 - Der Leser wird teilweise in einem Einbaugehäuse in der Wand montiert. Die beiden zusätzlichen Schrauben verhindern, dass sich der Leser drehen kann.
- "Unterputzmontierter Leser mit Adapterplatte" auf Seite 14 - Der Leser wird teilweise in einem Einbaugehäuse montiert, wobei der Montagebereich für den Leser mit Hilfe einer Adapterplatte vergrößert wird.

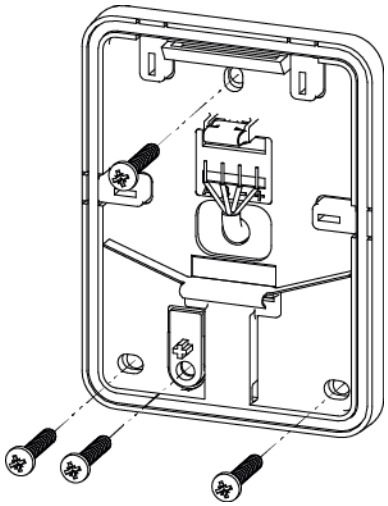
Hinweise für den Anschluss der Kabel am Leser finden Sie unter:

- "Anschließen der Kabel" auf Seite 15.

5.1 Aufputzmontierter Leser

Verwenden Sie je nach Beschaffenheit der Montagefläche für den Leser entsprechend geeignete Bohrer und Schrauben. Die Montagefläche sollte eben sein, um einen sicheren Sitz zu gewährleisten. So bringen Sie die Grundplatte an der Wand an:

1. Versehen Sie die Grundplattendichtung mit einem kleinen Loch, durch das die Kabel geführt werden.
2. Befestigen Sie die Grundplatte mit drei Schrauben an der Wand: eine oben in der Mitte der Grundplatte und zwei an den unteren Ecken.

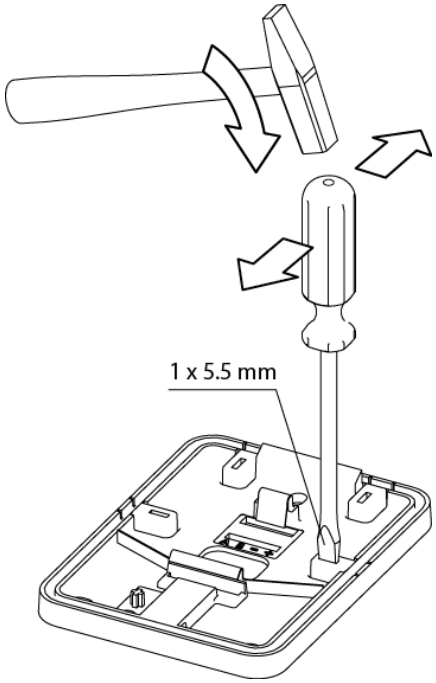


3. Falls der Abrisskontakt erforderlich ist, befestigen Sie die Schraube im darunter befindlichen Loch. Achten Sie darauf, nicht zu viel Kraft aufzuwenden, um keine Beschädigungen zu verursachen.
4. Befolgen Sie die weiteren Anweisungen unter "Anschließen der Kabel" auf Seite 15.

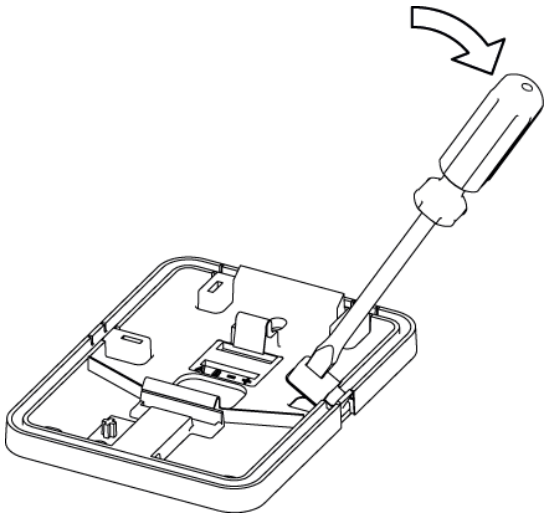
5.2 Aufputzmontierter Leser mit externer Kabelzuführung

Falls die Kabel von außen zugeführt werden:

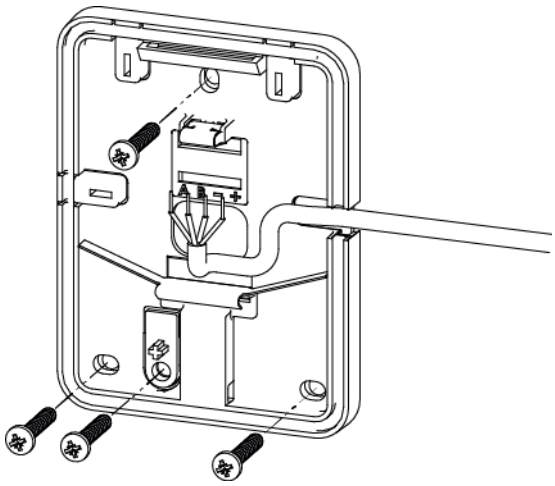
1. Entfernen Sie die Dichtung von der Grundplatte.
2. Legen Sie fest, durch welche Aussparungen die Kabel zugeführt werden sollen.
3. Führen Sie einen Flachkopfschraubendreher in das Verschlussteil ein.
4. Schlagen Sie mit einem Hammer auf den Griff des Schraubendrehers. Dies sollte ausreichen, um das Verschlussteil herauszubrechen.
5. Hebeln Sie das Verschlussteil mit dem Schraubendreher heraus.



6. Entfernen Sie das Verschlussteil von der Grundplatte.



7. Befestigen Sie die Grundplatte mit drei Schrauben an der Wand: eine oben in der Mitte der Grundplatte und zwei an den unteren Ecken.



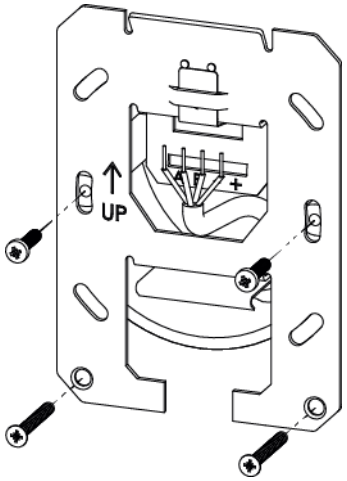
8. Falls der Abrisskontakt erforderlich ist, befestigen Sie die Schraube im darunter befindlichen Loch. Achten Sie darauf, nicht zu viel Kraft aufzuwenden, um keine Beschädigungen zu verursachen.
9. Führen Sie die Kabel durch die Öffnung und setzen Sie die Kabeldichtung wieder ein. Befolgen Sie die weiteren Anweisungen unter "Anschließen der Kabel" auf Seite 15.

Es empfiehlt sich, den entstandenen Spalt abzudichten. Beachten Sie bitte, dass ein Leser, bei dem ein Verschlussteil entfernt wurde, nicht mehr der Schutzklasse IP55 entspricht.

5.3 Unterputzmontierter Leser

Der Leser wird auf einem Montageblech montiert, das mit zwei zusätzlichen Schrauben angebracht wird.

1. Befestigen Sie das Montageblech auf dem Einbaugehäuse.



2. Bringen Sie die beiden zusätzlichen Schrauben im unteren Teil des Montageblechs an, damit es sich nicht verdrehen kann.

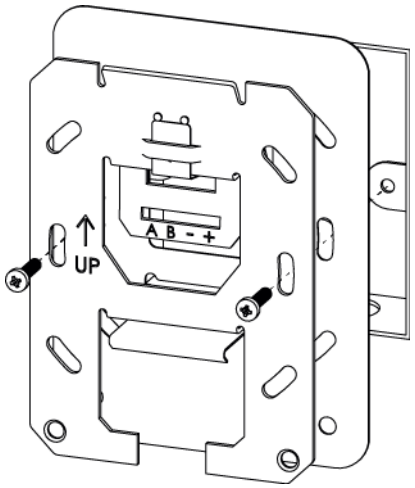
	Benutzen Sie dazu ausschließlich die zum Lieferumfang gehörenden Schrauben, weil nur dann sichergestellt ist, dass sich die Leserabdeckung korrekt auf dem Einbaugehäuse anbringen lässt.

3. Befolgen Sie die weiteren Anweisungen unter "Anschließen der Kabel" auf Seite 15.

5.4 Unterputzmontierter Leser mit Adapterplatte

Bei bestimmten Einbaugehäusen müssen Sie die Adapterplatte benutzen, um den Montagebereich zu vergrößern:

1. Setzen Sie das Montageblech auf das Einbaugehäuse.
2. Befestigen Sie Grundplatte und Adapterplatte seitlich mit zwei Schrauben.



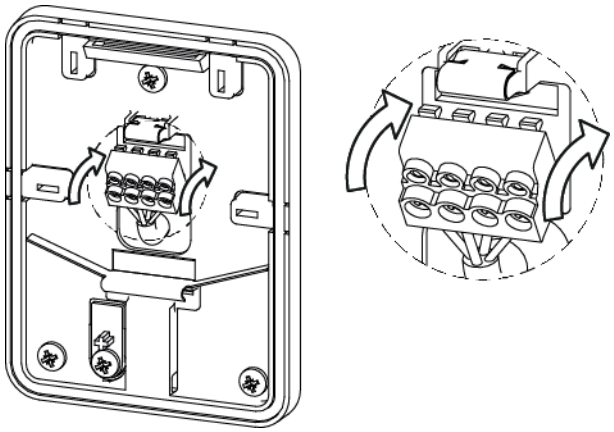
3. Befolgen Sie die weiteren Anweisungen unter "Anschließen der Kabel" Auf der gegenüberliegenden Seite.

Die Adapterplatte muss bei Einbaugehäusen mit den Abmessungen 70 mm x 70 mm verwendet werden .

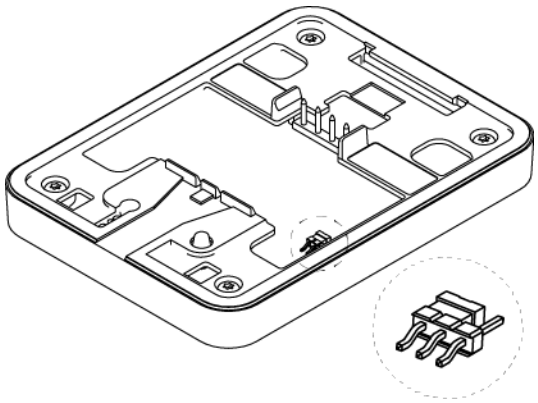
5.5 Anschließen der Kabel

Benutzen Sie ein verdrilltes, geschirmtes Kabel (2 Paar + Abschirmung) wie Belden 9502. Die Kabel werden entsprechend den Markierungen angeschlossen. Falls ein Verlängerungskabel benutzt wird, sind die Kabel bereits am Steckverbinder angebracht.

1. Bringen Sie die Kabel entsprechend den jeweiligen Markierungen am Stecker und auf der Grundplatte an: **A B - +**
2. Schließen Sie den Steckverbinder an.

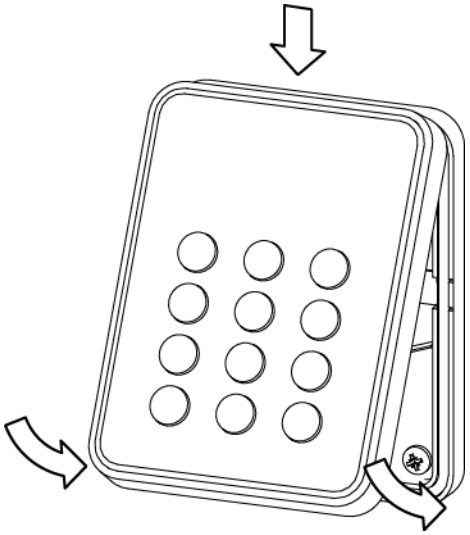


3. Drücken Sie die Kabel nach hinten.
4. Auf der Rückseite des Kartenlesers befindet sich ein EOL-Jumper für die RS485-Bus-Terminierung (siehe Abbildung). Standardmäßig hat der Leser die Terminierung auf "ON" und fungiert als *letzter* Leser Leser auf dem Bus. Falls er jedoch als *zwischengeschalteter* Leser auf dem Bus verwendet wird, muss der Jumper entfernt (oder auf "OFF" gesetzt) werden.



5. Setzen Sie den Leser oben in die Rastnase auf der Grundplatte ein.

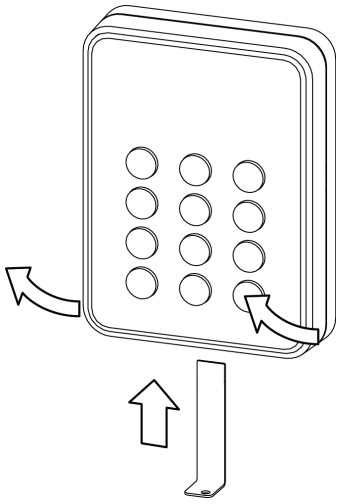
6. Drücken Sie den Leser nach unten, bis er einrastet und sicher sitzt.



5.6 Demontieren des Lesers

Falls der Leser demontiert werden muss:

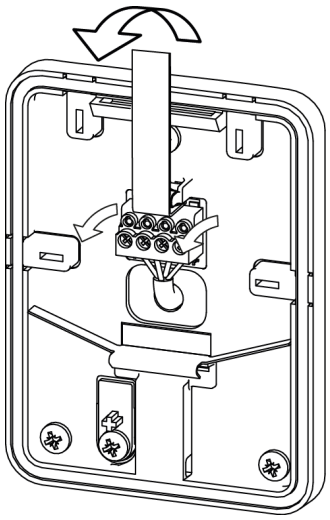
1. Führen Sie das Öffnungswerkzeug vorsichtig in den Spalt zwischen Grundplatte und Leser ein.



2. Drücken Sie vorsichtig und lösen Sie die Vorderseite von der Grundplatte.

So entfernen Sie den Steckverbinder:

1. Setzen Sie das Öffnungswerkzeug wie in der Abbildung gezeigt an.
2. Drücken Sie es vorsichtig nach unten und schwenken Sie den Steckverbinder von der Grundplatte weg.



6 Standardeinstellungen

Timeout für Konfigurationskarte	3 Sekunden
Timeout für Anzeigemeldungen	7 Sekunden
Aktivierungs-Timeout	30 Sekunden
Haltezeit beim Ausweislesen	100 Millisekunden
Ausweiswiederholung	Inaktiv
Display-Zeichensatz	Windows 1252
Hintergrundbeleuchtung min.	12
Hintergrundbeleuchtung max.	255
Bus-Adressen	0 (max. 8 unterstützt)
Offline-Anzeige	Ja
Hintergrundbeleuchtung	Immer ein (optional "Aus" und "Zeitgesteuert")
Summerlautstärke bei Tastenbetätigung	2
Summerlautstärke beim Ausweislesen	2
Lautstärke	10
Lightframe folgt der LED-Anzeige	Rot, gelb, grün
Lesen MIFARE Classic	UID
Lesen MIFARE Plus SL1 – SL3	UID
Lesen MIFARE DESFire EV1	UID

Die Ausweisleser werden im Standardmodus ausgeliefert. Dieser Modus kann mit dem Configuration Card Creation Tool (3CT) geändert werden, so dass erforderliche Einstellungen an den Ausweislesern vorgenommen werden können. Für weitergehende Informationen wenden Sie sich bitte an den Lieferanten dieses Lesers.



Die Leser verwenden FreeRTOS. Für weitergehende Informationen besuchen Sie bitte www.freertos.org.

7 Anschließen des Ausweislesers an SiPass integrated

Die Verbindung zwischen dem Ausweisleser und einem Reader Interface Module (RIM) wird wie folgt vorgenommen:

RIM (DRI/ERI)		VRxx-MF
12 V	↔	**+**
0V	↔	**-**
Tx/+	↔	**A**
Rx/-	↔	**B**

7.1 Einrichten der Ausweisleseradresse

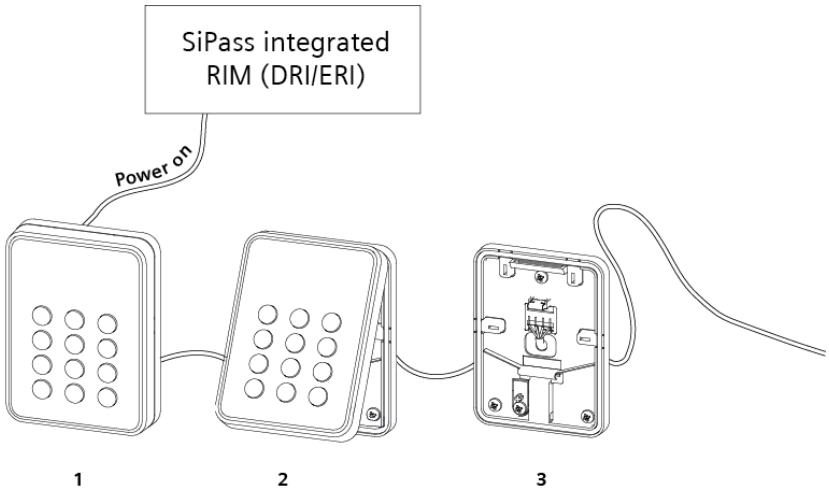
Die Ausweisleser werden mit diesen "Standardeinstellungen" auf Seite 18 ausgeliefert. Die Busadresse bei Ausweislesern mit Standardeinstellungen lautet 0. Achten Sie darauf, die Ausweisleser nacheinander einzuschalten, damit die Busadressen in der korrekten Reihenfolge eingerichtet werden. Beim Anschluss eines Ausweislesers an ein RIM (DRI/ERI) werden Ausweisleser und Busadresse automatisch wie folgt konfiguriert:

1. Der erste eingeschaltete Ausweisleser erhält die Busadresse 1.
2. Der zweite eingeschaltete Ausweisleser erhält die Busadresse 2 usw.

Wenn der Ausweisleser das erste Mal eingeschaltet wird, blinkt die gelbe LED. Das Blinken hört auf, sobald er korrekt für SiPass integrated konfiguriert ist und eine Adresse vergeben wurde. Dies kann überprüft werden, indem man einen Ausweis dicht heranführt. Ein korrekt konfigurierter Ausweisleser erkennt den Ausweis entsprechend den Einstellungen in SiPass integrated und zeigt die Ausweis-Nummer im Logbuch an.

Beachten Sie bitte, dass ein neuer Ausweisleser immer die nächste freie Busadresse erhält. Sollte ein Ausweisleser mit der Busadresse 5 entfernt und ein neuer Ausweisleser installiert werden, erhält dieser die Busadresse 5.

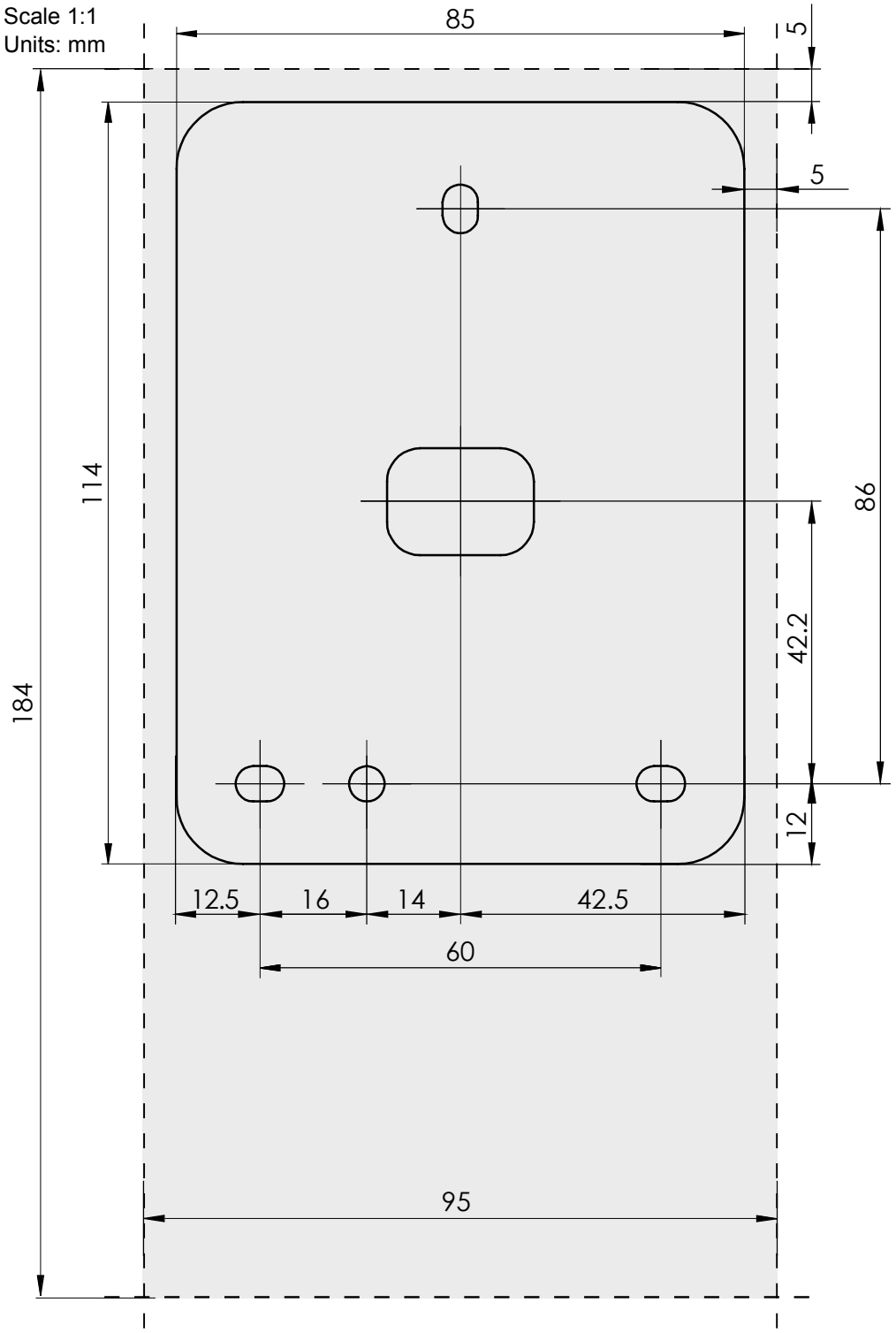
7 Anschließen des Ausweislesers an SiPass integrated



8 Entsorgung



Alle Elektro- und Elektronikprodukte sind getrennt vom Hausmüll an speziell dafür vorgesehenen öffentlichen Sammelstellen zu entsorgen.
Mit diesem Symbol einer durchgekreuzten Mülltonne sind Produkte gekennzeichnet, die der EU-Richtlinie 2002/96/EC unterliegen.
Mit der korrekten Entsorgung und separaten Sammlung Ihrer Altgeräte helfen Sie, potenzielle negative Folgen für die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu vermeiden. Es ist eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und Wiederaufbereitung gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte. Für ausführliche Informationen über die Entsorgung Ihrer Altgeräte wenden Sie sich bitte an die zuständige Behörde, das Abfallentsorgungsunternehmen oder das Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.


Scale 1:1
Units: mm
85
5
5
114
86
184
42.2
12
12.5
16
14
42.5
60
95

Herausgegeben von
Vanderbilt International (IRL) Ltd.
Clonshaugh Business and Technology Park
Clonshaugh
Dublin 17
Irland
www.vanderbiltindustries.com

© 2017 Copyright by Vanderbilt International (IRL) Ltd.
Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.
Lieferung der Ware ja nach Verfügbarkeit.

Dokument Nr. A-100225-9
Ausgabedatum 12.04.2017